

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

März 1969



Bestellnummer : 270200 - 690203

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Seeschifffahrt im März 1969	4
Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen-, Sack- und Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	16
8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	16
9. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	17
10. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	18
11. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	19
12. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Januar und Februar 1969	20

Erschienen im Oktober 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

METHODISCHE ERLÄUTERUNGEN

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtsstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Seeverkehr gelten alle Fahrten von Handelsschiffen, die außerhalb der Seegrenzen stattfinden oder bei denen die Seegrenzen überschritten werden. Die Seegrenzen sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 - BGBl. II, S. 155 - festgelegt worden.

Die Seeschifffahrtsstatistik unterscheidet zwischen reinem Seeverkehr und Binnen-Seeverkehr.

Zum reinen Seeverkehr zählen sowohl die Fahrten von einem Küstenhafen des Bundesgebietes zu einem anderen als auch die Fahrten zwischen einem solchen Küstenhafen und einem Hafen außerhalb des Bundesgebietes.

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Fahrten über die Seegrenze, die in Binnenhäfen des Bundesgebietes - das sind Häfen landwärts der vorgenannten Binnengrenze der Seeschifffahrt - beginnen oder enden, gehören zum Binnen-Seeverkehr. Von diesem Verkehr wird derjenige zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowohl in der Seeschifffahrtsstatistik als auch in der Binnenschifffahrtsstatistik - also doppelt-erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtsstatistik angeschrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgefahren sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Schiffe, die im Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes auf der gleichen Reise mehr als einen deutschen Küstenhafen angelaufen haben (Zwischenverkehr), sind in Tabelle 3 in Ankunft und Abgang nur je einmal gezählt worden. In Tabelle 2 sind sie dagegen in jedem Küstenhafen als angekommen bzw. abgegangen erfaßt worden, den sie angelaufen haben.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als Trampffahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr zwischen beliebig zu vereinbarenden Häfen.

Zur Tankerfahrt zählt nur die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Den regionalen Nachweis der Seeschifffahrtsstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbeziehungen und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 7 und 8 nur einmal, in den Übersichten 1 b bis f und 4 bis 6 indes sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands.

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volksrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Sonstige Waren" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

10. Massen-, Sack- und Stückgut

Anhand der Verpackungsart der Güter sowie der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik ist eine einheitliche Zuordnung der Gütergruppen zu den drei Kategorien Massen-, Sack- und Stückgut vorgenommen worden. So zählen Güter, die überwiegend in Säcken transportiert werden, immer zum Sackgut, auch wenn sie manchmal anders verpackt sind; überwiegend in Ballen, Fässern, Kisten und Kartons verpackte Güter werden dem Stückgut zugerechnet. Zum Massengut zählen alle unverpackten Güter, die hauptsächlich mit Hilfe von Greifern, Elektromagneten, Saug- und Schüttnanlagen sowie Pumpen umgeschlagen werden. Unverpackte Güter, die eine aufwendigere Umschlagstechnik erfordern, rechnen dagegen zum Stückgut.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übersetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container/Trailer werden gesondert nachgewiesen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

Abkürzungen

- V = Versand
- E = Empfang

Seeschifffahrt im März 1969

Im März 1969 übertraf der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes mit insgesamt 10,2 Mill.t das Ergebnis vom März 1968 um 1,7 Mill.t oder 20 %.

Die Zunahme ist vor allem auf erhöhte Ankünfte aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes zurückzuführen (+ 1,4 Mill.t oder 22 %), und zwar kamen aus außereuropäischen Häfen 1,0 Mill.t (+ 28 %), aus europäischen Häfen 0,4 Mill.t (+ 14 %) Güter mehr an als im März 1968. Im Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes haben besonders die Transporte nach europäischen Häfen zugenommen (+ 0,15 Mill.t oder 13 %).

Ausschlaggebend für die Entwicklung im Empfang waren die erhöhten Anlandungen von rohen Erdölen (+ 0,8 Mill.t oder 41 %) sowie von Kraftstoffen und Heizöl (+ 0,2 Mill.t oder 35 %). Im Versand wurden vor allem mehr Düngemittel, Stahlbleche und Bandstahl sowie Maschinen und Elektroerzeugnisse gezählt.

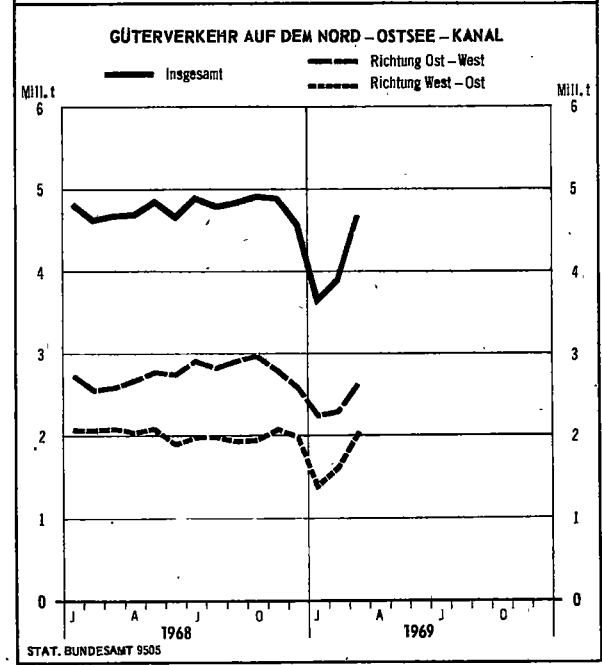
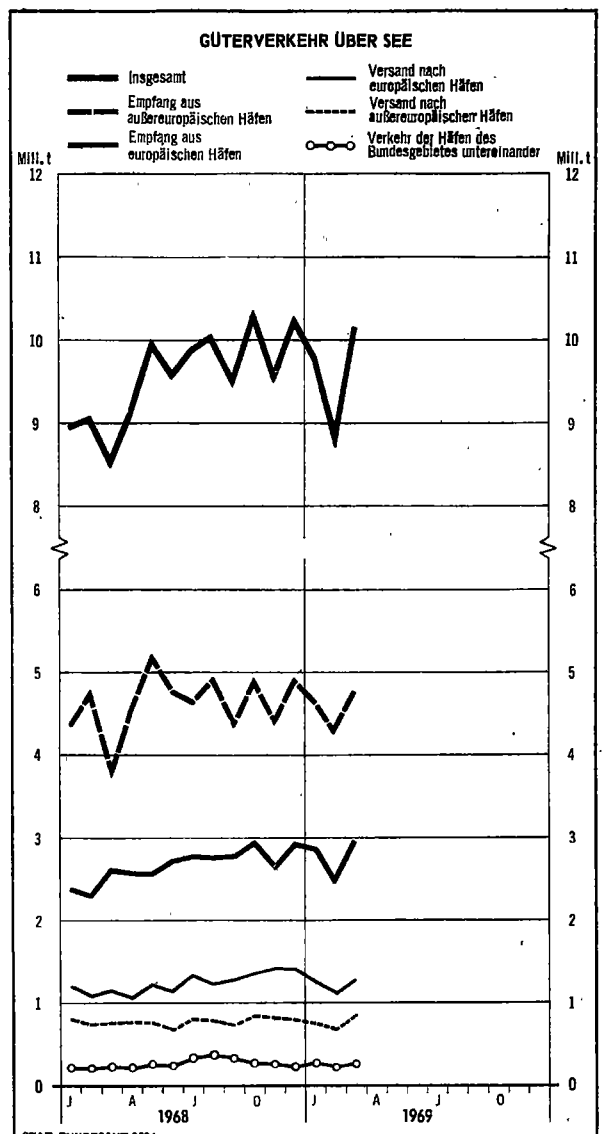
Die verstärkten Anfuhrten von Mineralölen kamen der Tank-schifffahrt zugute, die 41 % mehr flüssige Ladung nach deut-schen Küstenhäfen befördert hat als im März 1968.

Alle bedeutenden Hafenplätze konnten ihren Güterumschlag weiter steigern. Die kräftigste Zunahme verzeichneten Wil-helmshaven (+ 695 000 t), Hamburg (+ 235 000 t), Emden (+ 205 000 t) und die Bremischen Häfen (+ 160 000 t).

Im ersten Vierteljahr 1969 wurden insgesamt 28,7 Mill.t Gü-ter befördert, das sind 2,1 Mill.t oder 8,1 % mehr als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal erreichte der Güterverkehr mit 4,7 Mill.t ungefähr wieder das Ergebnis vom März 1968 (- 7 400 t). Es wurden jedoch mehr Güter von Ost nach West befördert als im entsprechenden Vorjahrsmonat (+ 37 000 t). In umgekehrter Richtung nahmen die Transporte weiter ab (- 45 000 t).

Im ersten Vierteljahr 1969 erreichte der Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal insgesamt 12,2 Mill.t gegen 14,1 Mill.t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres (- 1,9 Mill.t oder 14 %). Der Rückgang entfällt mit 1,2 Mill.t (- 19 %) auf die Transporte von West nach Ost und mit 0,7 Mill.t (- 9,2 %) auf die Transporte in umgekehrter Richtung.



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	MAERZ 1968	FEBRUAR 1969	MAERZ 1969	JANUAR BIS MAERZ			
				1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1969 GEGEN 1968	
						TANNEN		O/O
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	225 984	211 011	264 318	639 914	750 307	+ 110 393	+ 17,3
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	6 327 549	6 724 826	7 720 337	20 091 134	21 936 474	+ 1 845 340	+ 9,2
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 607 170	2 451 659	2 975 885	7 281 776	8 290 899	+ 1 009 123	+ 13,9
DARON HAEFEN IN							
SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	1 219	2 928	1 817	8 137	6 135	- 2 002	- 24,6
DEUTSCHEN OSTGB., Z.Z. UNT. FR. VERW.	45 232	28 876	69 726	92 368	156 586	+ 64 218	+ 69,5
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	395 817	405 991	610 220	1 173 760	1 694 221	+ 520 461	+ 44,3
EFTA-LAENDERN	1 509 626	1 225 251	1 417 958	3 974 780	3 904 147	- 70 633	- 1,8
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	456 733	502 163	590 513	1 479 693	1 658 187	+ 178 494	+ 12,1
UEBRIGEN EUROPA	198 543	286 450	285 651	553 038	871 623	+ 318 585	+ 57,6
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	3 720 379	4 273 167	4 744 452	12 809 358	13 645 575	+ 836 217	+ 6,5
DARONTER HAEFEN IN							
AFRIKA	1 060 286	1 664 553	1 737 117	4 067 147	5 038 406	+ 971 259	+ 23,9
AMERIKA	1 419 932	1 143 599	1 541 655	4 419 905	4 194 828	- 225 077	- 5,1
ASIEN	1 174 057	1 297 205	1 351 560	4 131 668	4 081 548	- 50 120	- 1,2
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	16 996	10 272	18 687	39 049	47 182	+ 8 133	+ 20,8
AUSTRALIEN	66 104	167 810	114 120	190 638	330 793	+ 140 155	+ 73,5
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 880 251	1 784 676	2 145 894	5 711 070	5 926 079	+ 215 009	+ 3,8
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 145 811	1 124 081	1 294 045	3 434 160	3 669 953	+ 235 793	+ 6,9
DARON HAEFEN IN							
SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	1 556	11 346	9 195	3 112	29 129	+ 26 017	+ 836,0
DEUTSCHEN OSTGB., Z.Z. UNT. FR. VERW.	11 548	29 637	23 157	32 524	62 397	+ 29 873	+ 91,8
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	133 775	120 192	125 429	374 524	369 294	- 5 230	- 1,4
EFTA-LAENDERN	833 535	726 051	856 147	2 477 000	2 461 169	- 15 831	- 0,6
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	14 982	37 452	55 791	89 825	125 771	+ 35 946	+ 40,0
UEBRIGEN EUROPA	150 415	199 403	224 326	457 175	622 193	+ 165 018	+ 36,1
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	734 440	660 595	851 849	2 276 910	2 256 126	- 20 784	- 0,9
DARONTER HAEFEN IN							
AFRIKA	150 709	138 730	137 168	436 797	407 705	- 29 092	- 6,7
AMERIKA	338 742	240 541	442 946	1 030 392	958 467	- 71 925	- 7,0
ASIEN	223 472	257 767	248 141	746 561	824 352	+ 77 791	+ 10,4
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	49 431	61 265	42 256	160 764	223 761	+ 62 997	+ 39,2
AUSTRALIEN	21 517	23 557	23 594	63 160	65 602	+ 2 442	+ 3,9
NICHT-ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	19 162	5 315	16 898	50 361	35 264	- 15 097	- 30,0
VERSAND	18 953	2 060	7 609	28 469	15 361	- 13 108	- 46,0
GESAMTVERKEHR	8 471 899	8 727 888	10 155 056	26 520 948	28 663 485	+ 2 142 537	+ 8,1
DAR. FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND (E + V)		636 005	715 831		2 024 405		
UND ZWAR GEWICHT DER							
GUETER		249 091	329 128		833 064		
STRASSENFAHRZEUGE IM REISEVERKEHR		12 123	20 414		47 093		
LASTKRAFTWAGEN UND EISENBahnWAGEN		374 791	366 289		1 144 248		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	MAERZ 1968	FEBRUAR 1969	MAERZ 1969	JANUAR BIS MAERZ			
				1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1969 GEGEN 1968	
						TANNEN	
OSTSEEHAEFEN	987 670	1 029 571	1 116 236	2 770 562	3 233 315	+ 462 753	+ 16,7
LUEBECK	374 003	411 214	464 438	1 111 013	1 303 521	+ 192 508	+ 17,3
PUTTGARDEN	462 257	471 012	452 029	1 265 008	1 421 569	+ 156 561	+ 12,4
KIEL	80 041	74 884	112 524	199 507	275 736	+ 76 229	+ 38,2
RENDSBURG	14 877	13 638	22 986	39 621	51 413	+ 11 792	+ 29,8
FLENSBURG	39 987	49 839	55 089	116 218	150 891	+ 34 673	+ 29,8
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	16 505	8 984	9 170	39 195	30 185	- 9 010	- 23,0
NORDSEEHAEFEN	7 683 153	7 869 065	9 254 102	24 293 045	26 040 179	+ 1 747 134	+ 7,2
BRUNSBUETELKODG	185 620	268 106	294 833	723 023	808 210	+ 85 187	+ 11,8
HAMBURG	3 291 602	2 748 654	3 526 547	9 416 049	9 631 819	+ 215 770	+ 2,3
CUXHAVEN	7 333	4 993	7 676	18 720	17 257	- 1 463	- 7,8
BREMIISCHE HAEFEN	1 598 828	1 562 904	1 758 685	4 645 449	4 983 342	+ 337 893	+ 7,3
BREMEN STADT	1 135 983	978 826	1 187 851	3 200 863	3 276 401	+ 75 538	+ 2,4
BREMERHAVEN	462 845	584 078	570 834	1 444 586	1 706 941	+ 262 355	+ 18,2
BRAKE	192 223	160 878	222 795	573 093	683 382	+ 110 289	+ 19,2
NORDENHAM	281 337	242 974	404 844	886 252	1 004 576	+ 118 324	+ 13,4
WILHELMSHAVEN	1 050 841	1 544 141	1 747 479	4 413 807	4 963 742	+ 549 935	+ 12,5
EMDEN	823 056	1 094 033	1 028 247	2 759 379	3 152 384	+ 393 005	+ 14,2
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	137 556 114 757	154 065 88 317	147 187 115 809	516 584 340 689	491 774 303 693	- 24 810 - 36 996	- 4,8 - 10,9
INSGESAMT	8 670 823	8 898 636	10 370 338	27 063 607	29 273 494	+ 2 209 887	+ 8,2

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	MAERZ 1968	FEBRUAR 1969	MAERZ 1969	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1969 GEGEN 1968	O/O
				1968	1969			
				TONNEN				
EMPFANG								
GETREIDE (01)	352 350	185 031	289 969	820 068	686 801	-	133 267	- 16,3
FRUECHTE, GEMUESE (03)	178 092	145 475	153 879	496 414	450 822	-	45 592	- 9,2
HOLZ UND KORK (05)	114 050	141 033	170 811	322 456	449 601	+	127 145	+ 39,4
FUTTERMITTEL (17)	255 176	192 054	234 002	671 389	673 468	+	2 079	+ 0,3
OELSAATEN, FETTE (18)	169 622	74 215	187 757	431 371	436 166	+	4 795	+ 1,1
STEINKOEHLE, -BRIKETS (21)	376 881	356 123	475 608	1 160 853	1 306 432	+	145 579	+ 12,5
ROHES ERDOEL (31)	2 072 206	2 674 522	2 914 726	7 869 111	8 416 492	+	546 778	+ 6,9
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	628 951	747 125	850 925	1 976 69	2 501 635	+	524 866	+ 26,6
EISENERZE (41)	897 393	1 109 907	1 042 657	2 755 630	3 311 815	+	556 185	+ 20,2
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	206 164	142 075	163 410	542 462	439 866	-	102 596	- 18,9
FAHRZEUGE (91) 1)	202 654	201 888	208 166	551 374	622 851	+	71 477	+ 13,0
UEBRIGE GUETER (REST)	1 113 897	962 181	1 297 387	3 168 248	3 393 649	+	225 401	+ 7,1
INSGESAMT	6 567 436	6 931 629	7 989 297	20 766 748	22 689 598	+	1 922 850	+ 9,3
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	39 795	42 748	59 867	132 963	145 493	+	12 530	+ 9,4
KOKS (23)	85 391	145 454	90 270	288 077	359 014	+	70 937	+ 24,6
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	236 789	152 913	219 596	696 514	631 078	-	65 436	- 9,4
ROEISEN, -STAHL (51)	24 228	27 197	50 064	93 220	114 219	+	20 999	+ 22,5
STAB-U. FORMSTAHL (53)	100 331	75 028	84 328	253 381	226 215	-	27 166	- 10,7
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	106 083	117 091	148 911	334 135	364 830	+	30 695	+ 9,2
DUENGEMITTEL (71, 72)	212 003	214 331	272 634	733 180	756 777	+	23 597	+ 3,2
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	62 503	60 116	68 334	169 798	187 657	+	17 859	+ 10,5
FAHRZEUGE (91) 1)	322 126	290 457	315 925	886 086	923 036	+	36 950	+ 4,2
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	79 995	83 561	113 443	241 656	280 449	+	38 793	+ 16,1
UEBRIGE GUETER (REST)	834 143	758 111	957 669	2 400 843	2 595 128	+	127 279	+ 5,2
INSGESAMT	2 103 387	1 967 007	2 381 041	6 296 859	6 583 896	+	287 037	+ 4,6

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1) EINSCHL. TRANSPORTFAHRZEUGE IM FAHRVERKEHR.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART — HAFEN	MAERZ 1968	FEBRUAR 1969	MAERZ 1969	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1969 GEGEN 1968	O/O
				1968	1969			
				TONNEN				
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)	1 268 265	1 021 564	1 266 553	3 476 800	3 461 869	-	14 931	- 0,4
DARUNTER								
LUEBECK	.	88 506	106 990	.	282 648	.	.	.
PUTTGARDEN	.	221 253	218 731	.	662 697	.	.	.
HAMBURG	.	449 564	603 858	.	1 575 206	.	.	.
BREMISCHE HAEFEN	.	257 022	323 814	.	913 708	.	.	.
TRAMPFahrt	2 435 795	2 341 870	2 753 206	6 962 734	7 806 501	+	1 423 767	+ 20,4
DARUNTER								
LUEBECK	.	142 229	188 364	.	496 836	.	.	.
HAMBURG	.	471 797	742 725	.	1 886 908	.	.	.
BREMISCHE HAEFEN	.	572 423	585 819	.	1 713 588	.	.	.
BRAKE	.	128 396	160 258	.	518 596	.	.	.
NORDENHAM	.	104 283	180 457	.	435 726	.	.	.
EMDEN	.	676 773	648 524	.	1 990 580	.	.	.
TANKERFAHRT	2 642 651	3 366 707	3 717 476	9 701 961	10 703 368	+	421 407	+ 4,3
DARUNTER								
BRUNSBUETTELKOOG	.	221 726	210 385	.	625 919	.	.	.
HAMBURG	.	1 102 131	1 224 797	.	3 579 321	.	.	.
BREMISCHE HAEFEN	.	146 565	117 390	.	399 687	.	.	.
NORDENHAM	.	82 556	166 761	.	362 452	.	.	.
WILHELMSHAVEN	.	1 521 616	1 737 423	.	4 904 081	.	.	.
EMDEN	.	245 363	199 920	.	632 366	.	.	.
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)	1 117 755	1 010 114	1 212 902	3 137 556	3 262 745	+	125 189	+ 4,0
DARUNTER								
PUTTGARDEN	.	249 759	233 298	.	758 872	.	.	.
HAMBURG	.	380 235	495 536	.	1 266 529	.	.	.
BREMISCHE HAEFEN	.	295 741	370 475	.	947 174	.	.	.
TRAMPFahrt	581 887	679 909	823 647	2 020 137	2 295 548	+	275 411	+ 13,6
DARUNTER								
LUEBECK	.	84 210	51 813	.	211 557	.	.	.
HAMBURG	.	169 680	256 856	.	645 942	.	.	.
BREMISCHE HAEFEN	.	208 263	259 913	.	734 381	.	.	.
EMDEN	.	131 227	128 563	.	388 654	.	.	.
TANKERFAHRT	199 562	96 713	116 954	581 846	383 147	-	198 699	- 34,2
DARUNTER								
BRUNSBUETTELKOOG	.	20 335	43 439	.	97 552	.	.	.
HAMBURG	.	58 081	59 624	.	236 479	.	.	.
BREMISCHE HAEFEN	.	14 029	11 117	.	38 693	.	.	.

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTÜBERSICHTEN

E) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES NACH FLAGGEN

FLAGGE	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ		
	1968	1969	1969	1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1969 GEGEN 1968
						TONNEN
						0/0
EMPFANG						
DEUTSCHLAND						
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 941 785	1 678 194	1 959 994	5 849 929	5 602 692	- 247 237
SOWJETISCHE BESATZUNGSZONE DEUTSCHLANDS	13 060	18 970	66 492	47 318	137 706	+ 90 388
FREMDE FLAGGEN	4 391 866	5 032 977	5 710 749	14 244 248	16 231 340	+ 1 987 092
BELGIEN	51 965	56 260	82 195	146 855	183 132	+ 36 277
BRASIL IEN	3 672	18 386	17 207	6 093	41 692	+ 35 599
DAENEMARK	290 385	452 366	415 816	963 296	1 204 248	+ 240 952
FINNLAND	71 718	103 475	134 580	262 080	314 548	+ 52 468
FRANKREICH	76 431	185 309	197 621	159 654	488 156	+ 328 502
GRIECHENLAND	139 943	288 414	176 101	370 088	773 010	+ 402 922
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	693 773	407 060	682 597	2 225 408	1 770 839	- 454 569
INDIEN	3 799	6 117	2 416	38 832	11 216	- 27 616
ITALIEN	83 506	221 269	125 159	185 389	646 487	+ 461 098
JAPAN	64 773	6 770	61 793	103 531	102 756	- 775
LIBERIA	819 070	1 205 801	1 131 963	2 412 898	3 485 127	+ 1 072 229
NIEDERLANDE	303 361	148 375	235 786	723 015	546 723	- 176 292
NORWEGEN	779 411	720 548	994 227	3 198 314	2 676 211	- 522 103
PANAMA	48 889	269 466	297 008	626 500	782 573	+ 156 073
POLEN	34 954	21 365	64 415	98 352	121 924	+ 23 572
SCHWEDEN	316 477	292 827	237 543	900 851	836 878	- 63 973
SOWJETUNION	373 022	430 537	484 329	1 086 661	1 347 378	+ 260 717
SPANIEN	12 212	6 726	16 475	26 287	30 355	+ 4 068
VEREINIGTE STAATEN	48 195	25 538	52 536	161 739	154 960	- 6 779
VOLKSREPUBLIK CHINA	8 117	-	3 262	15 595	10 692	- 4 903
UEBRIGE FLAGGEN	168 193	166 368	297 720	532 810	702 435	+ 169 625
INSGESAMT	6 346 711	6 730 141	7 737 235	20 141 495	21 971 738	+ 1 830 243
DARUNTER						
LAENDER DER EUROP. GEM.	2 457 048	2 289 407	2 600 755	7 064 842	7 467 190	+ 402 348
EFTA-LAENDER	2 086 056	1 879 963	2 341 158	7 332 365	6 510 560	- 821 805
OSTBLOCKLAENDER	445 774	559 739	722 419	1 282 876	1 866 331	+ 583 455
IN EUROPA	8 117	-	3 262	15 595	10 692	- 4 903
IN ASIEN	-	-	-	-	-	-
VERSAND						
DEUTSCHLAND						
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	752 043	664 687	706 053	2 311 856	2 154 542	- 157 314
SOWJETISCHE BESATZUNGSZONE DEUTSCHLANDS	15 281	20 695	13 890	80 677	43 832	- 36 845
FREMDE FLAGGEN	1 131 880	1 101 354	1 433 560	3 347 006	3 743 066	+ 396 060
BELGIEN	9 933	5 245	8 975	30 442	26 773	- 3 669
BRASIL IEN	936	-	4 017	4 226	4 017	- 209
DAENEMARK	209 445	265 722	271 371	605 986	728 064	+ 122 078
FINNLAND	32 452	34 974	37 534	92 692	105 968	+ 13 276
FRANKREICH	13 951	9 458	25 048	39 879	44 530	+ 4 551
GRIECHENLAND	52 677	81 096	73 611	164 765	210 805	+ 46 040
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	90 380	95 363	188 939	340 979	438 185	+ 97 206
INDIEN	20 373	6 380	6 797	35 561	16 191	- 19 370
ITALIEN	1 189	10 932	4 419	25 686	52 912	+ 27 226
JAPAN	9 286	17 124	18 380	42 968	56 847	+ 13 879
LIBERIA	18 050	32 840	59 721	112 031	139 542	+ 27 511
NIEDERLANDE	96 489	87 636	110 027	313 176	322 245	+ 9 069
NORWEGEN	191 621	152 768	115 658	536 183	449 486	- 86 697
PANAMA	39 905	36 783	56 123	78 854	123 125	+ 44 271
POLEN	37 610	22 780	27 018	70 528	60 443	- 10 085
SCHWEDEN	126 186	62 999	140 820	307 999	279 120	- 28 879
SOWJETUNION	19 123	59 241	81 468	105 201	182 079	+ 76 878
SPANIEN	12 408	5 939	40 818	31 879	89 303	+ 57 424
VEREINIGTE STAATEN	36 623	14 863	43 792	101 286	83 389	- 17 897
VOLKSREPUBLIK CHINA	16 856	10 464	4 555	16 856	26 119	+ 9 263
UEBRIGE FLAGGEN	96 387	88 797	114 469	289 729	303 923	+ 14 194
INSGESAMT	1 899 204	1 786 736	2 133 503	5 739 539	5 941 440	+ 201 901
DARUNTER						
LAENDER DER EUROP. GEM.	873 605	777 958	854 522	2 721 139	2 601 002	- 120 137
EFTA-LAENDER	625 702	581 711	724 329	1 808 600	1 912 805	+ 104 205
OSTBLOCKLAENDER	83 034	103 374	135 540	288 710	300 885	+ 12 175
IN EUROPA	16 856	10 464	4 555	16 856	26 119	+ 9 263
IN ASIEN	-	-	-	-	-	-

1. GESAMTÜBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHÄEFEN NACH MASSEN-, SACK- UND STUECKGUT *)

HAFEN	MAERZ	FEBRUÄR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1969 GEGEN 1968	O/O
	1968	1969	1969	1968	1969		
TONNEN							
LUEBECK	374 003	411 214	464 438	1 111 013	1 303 521	+ 192 508	+ 17,3
MASSENGUT	.	177 843	193 128	.	551 049	.	.
SACKGUT	.	3 988	7 459	.	25 289	.	.
STUECKGUT	.	165 983	187 647	.	525 582	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	62 822	70 324	.	193 807	.	.
CONTAINER, TRAILER	.	578	5 880	.	7 794	.	.
KIEL	80 041	74 884	112 524	199 507	275 736	+ 76 229	+ 38,2
MASSENGUT	.	40 248	62 988	.	153 658	.	.
SACKGUT	.	4 516	3 458	.	12 996	.	.
STUECKGUT	.	26 769	36 792	.	90 493	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	3 248	8 751	.	17 866	.	.
CONTAINER, TRAILER	.	103	535	.	723	.	.
FLENSBURG	39 987	49 839	55 089	116 218	150 891	+ 34 673	+ 29,8
MASSENGUT	.	31 645	32 617	.	91 580	.	.
SACKGUT	.	12 825	17 751	.	44 874	.	.
STUECKGUT	.	5 369	4 721	.	14 437	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE
CONTAINER, TRAILER
BRUNSBUETTELKOOB	185 620	268 106	294 833	723 023	808 210	+ 85 187	+ 11,8
MASSENGUT	.	250 797	275 787	.	763 133	.	.
SACKGUT	.	.	995	.	995	.	.
STUECKGUT	.	17 309	18 051	.	44 082	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE
CONTAINER, TRAILER
HAMBURG	3 291 602	2 748 654	3 526 547	9 416 049	9 631 819	+ 215 770	+ 2,3
MASSENGUT	.	1 737 654	2 200 498	.	6 107 960	.	.
SACKGUT	.	243 306	345 840	.	906 536	.	.
STUECKGUT	.	764 644	970 633	.	2 598 242	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	144	188	.	858	.	.
CONTAINER, TRAILER	.	2 906	9 388	.	18 223	.	.
BREMISCHE HAEFEN	1 598 828	1 562 904	1 758 685	4 645 449	4 983 342	+ 337 893	+ 7,3
MASSENGUT	.	678 511	754 244	.	2 106 503	.	.
SACKGUT	.	223 996	221 106	.	739 614	.	.
STUECKGUT	.	652 589	769 697	.	2 106 097	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	566	1 082	.	2 575	.	.
CONTAINER, TRAILER	.	7 242	12 556	.	28 553	.	.
BRAKE	192 223	160 878	222 795	573 093	683 382	+ 110 289	+ 19,2
MASSENGUT	.	147 255	143 908	.	556 488	.	.
SACKGUT	.	7 814	36 711	.	68 242	.	.
STUECKGUT	.	5 809	42 176	.	58 652	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE
CONTAINER, TRAILER
NORDENHAM	281 337	242 974	404 844	886 252	1 004 576	+ 118 324	+ 13,4
MASSENGUT	.	233 444	394 629	.	976 243	.	.
SACKGUT	.	8 106	9 916	.	24 552	.	.
STUECKGUT	.	1 424	299	.	3 781	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE
CONTAINER, TRAILER
WILHELMSHAVEN	1 050 841	1 544 141	1 747 479	4 413 807	4 963 742	+ 549 935	+ 12,5
MASSENGUT	.	1 543 579	1 745 007	.	4 958 792	.	.
SACKGUT	.	150	.	.	150	.	.
STUECKGUT	.	412	2 472	.	4 800	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE
CONTAINER, TRAILER
ENDEN	823 056	1 094 033	1 028 247	2 759 379	3 152 384	+ 393 005	+ 14,2
MASSENGUT	.	1 050 329	947 187	.	2 976 128	.	.
SACKGUT	.	772	8 082	.	9 014	.	.
STUECKGUT	.	42 424	72 978	.	166 188	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	508	.	.	1 051	.	.
CONTAINER, TRAILER	3	.	.
PUTTGARDEN	462 257	471 012	452 029	1 265 008	1 421 569	+ 156 561	+ 12,4
MASSENGUT	.	10 411	11 978	.	34 080	.	.
SACKGUT	.	4 485	3 669	.	12 303	.	.
STUECKGUT	.	133 679	129 747	.	395 133	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	321 715	306 463	.	978 430	.	.
CONTAINER, TRAILER	.	722	172	.	1 623	.	.
UEBRIGE HAEFEN	291 028	269 997	302 828	954 809	894 322	- 60 487	- 6,3
MASSENGUT	.	190 777	199 559	.	612 188	.	.
SACKGUT	.	26 125	32 942	.	90 891	.	.
STUECKGUT	.	40 219	54 635	.	149 283	.	.
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	12 876	15 692	.	41 960	.	.
CONTAINER, TRAILER

*) DIE EIGENGEWICHTE DER REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE SOWIE DER CONTAINER UND TRAILER SIND GESONDERT NACHGEWIESEN.

1. GESAMTUEBERSICHTEN
 G) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MÄRZ 1968	FEBRUAR 1969	MÄRZ 1969	JANUAR - MÄRZ			
				1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MÄRZ 1969 GEGEN 1968	
						ABSOLUT	O/O
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	6 166 3 412	5 233 3 030	6 024 3 520	17 621 10 241	17 018 9 465	- 603 - 776	- 3,4 - 7,6
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	5 809 3 359	4 907 2 970	5 560 3 454	16 550 10 065	15 847 9 295	- 703 - 770	- 4,2 - 7,7
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1000 T)							
Richtung West-Ost	4 685	3 912	4 678	14 125	12 206	- 1 919	- 13,6
Richtung Ost-West	2 094 2 591	1 614 2 298	2 049 2 628	6 231 7 894	5 037 7 169	- 1 194 - 725	- 19,2 - 9,2

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1968		FEBRUAR 1969		MÄRZ 1969	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT

ALLE SCHIFFE

HANDELSCHIFFE	2 692	7 069 314	2 690	7 114 786	2 693	7 134 695
FRACHTSCHIFFE	2 520	6 900 687	2 516	6 921 073	2 519	6 940 982
TROCKENLADUNGSSCHIFFE ¹⁾	2 320	5 207 011	2 316	5 220 197	2 317	5 224 248
KUEHLSCHIFFE	77	289 286	79	297 484	80	305 669
TANKER	123	1 404 390	121	1 403 392	122	1 411 065
FAHRGASTSCHIFFE	172	168 627	174	193 713	174	193 713
PASSAGIERSCHIFFE	7	103 130	8	128 080	8	128 080
FAHR-, FOERDE- UND BAEDERSCHIFFE	165	65 497	166	65 633	166	65 633
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	813	178 126	811	180 159	809	179 465
ANDERE, NICHT EIGENTLICHEN HANDELSZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	598	116 607	603	119 537	603	119 927
INSGESAMT	4 103	7 364 047	4 104	7 414 482	4 105	7 434 087

SCHIFFE UNTER 100 BRT

HANDELSCHIFFE	170	10 338	169	10 255	169	10 255
FRACHTSCHIFFE	128	8 164	127	8 081	127	8 081
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	128	8 164	127	8 081	127	8 081
KUEHLSCHIFFE	-	-	-	-	-	-
TANKER	-	-	-	-	-	-
FAHRGASTSCHIFFE	42	2 174	42	2 174	42	2 174
PASSAGIERSCHIFFE	-	-	-	-	-	-
FAHR-, FOERDE- UND BAEDERSCHIFFE	42	2 174	42	2 174	42	2 174
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	605	24 593	605	24 541	606	24 563
ANDERE, NICHT EIGENTLICHEN HANDELSZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	311	17 278	315	17 545	314	17 436
ZUSAMMEN	1 086	52 209	1 089	52 341	1 089	52 254

1) DARUNTER 5 ERZ-OEL-FRACHTSCHIFFE MIT 84 010 BRT FUER ERZTRANSPORT UND 87 355 BRT FUER OELTRANSPORT.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1969 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS MAERZ 1969	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	1 501	1 850	1 373	1 813	150	45	117	37	1 651	1 895	5 032	5 618
LUEBECK	429	648	413	644	107	36	88	30	536	683	1 561	1 917
PUTTGARDEN	501	924	501	924	-	-	-	-	501	924	1 575	2 962
KIEL	185	182	178	182	19	7	14	6	204	189	615	469
RENSBURG	35	27	29	8	1	0	1	0	36	27	83	40
FLENSBURG	143	24	59	12	13	1	11	1	156	25	427	70
UEBRIGE HAEFEN	208	45	193	43	10	1	3	0	218	46	771	160
NORDSEEHAEFEN	5 079	6 252	2 433	5 854	923	2 042	483	1 412	6 002	8 294	16 542	22 752
BRUNSBUETTELKOOG	36	182	29	181	32	27	12	23	68	209	155	541
HAMBURG	1 229	2 444	1 101	2 415	399	975	239	730	1 628	3 419	4 436	9 222
CUXHAFEN	40	9	11	3	5	1	2	1	45	9	93	33
BREM. HAEFEN 1)	787	1 602	675	1 565	262	656	152	407	1 049	2 257	2 973	6 265
BREMEN STADT	680	1 045	568	1 009	237	538	127	290	917	1 583	2 596	4 403
BREMERHAVEN	136	622	119	620	42	190	27	128	178	812	510	2 265
BRAKE	72	147	68	146	20	29	10	16	92	177	203	522
NORDENHAM	52	252	49	251	14	16	10	16	66	269	173	629
WILHELMSHAVEN	64	805	58	804	2	0	-	-	66	806	168	2 178
EMDEN	190	363	92	327	98	260	51	209	288	623	752	1 751
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	889	155	253	77	52	3	-	-	941	158	2 607	505
NIEDERSACHSEN	1 691	227	85	22	22	2	5	1	1 713	230	4 849	703
INSGESAMT	6 580	8 102	3 806	7 668	1 073	2 087	600	1 450	7 653	10 189	21 574	28 370
JANUAR-MAERZ 1969	18 465	22 934	10 859	21 657	3 109	5 436	1 821	3 746	21 574	28 370	21 574	28 370
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	1 239	1 700	1 204	1 695	403	185	348	147	1 642	1 886	4 987	5 602
LUEBECK	439	609	433	608	104	69	89	58	543	678	1 566	1 914
PUTTGARDEN	501	924	501	924	-	-	-	-	501	924	1 575	2 962
KIEL	77	121	67	120	121	65	113	63	198	186	587	460
RENSBURG	1	0	1	0	28	26	21	6	29	27	59	36
FLENSBURG	24	2	15	1	133	23	114	18	157	25	436	71
UEBRIGE HAEFEN	197	44	187	42	17	2	11	1	214	45	764	159
NORDSEEHAEFEN	4 654	4 008	2 078	3 619	1 324	3 931	736	3 116	5 978	7 939	16 583	22 079
BRUNSBUETTELKOOG	45	31	17	25	22	179	21	179	67	210	164	529
HAMBURG	1 208	1 747	1 002	1 704	452	1 526	384	1 384	1 660	3 273	4 540	9 014
CUXHAFEN	36	7	3	1	5	2	3	1	41	9	86	33
BREM. HAEFEN 1)	721	1 471	662	1 457	321	718	154	454	1 042	2 188	2 946	6 011
BREMEN STADT	646	1 111	587	1 097	283	520	116	257	929	1 631	2 621	4 438
BREMERHAVEN	90	445	89	445	65	255	38	197	155	700	459	1 993
BRAKE	46	32	18	28	44	105	30	76	90	137	201	409
NORDENHAM	40	21	31	20	39	211	28	167	79	233	198	577
WILHELMSHAVEN	2	0	1	0	61	771	36	553	63	771	164	2 136
EMDEN	242	301	72	248	67	304	51	270	309	605	817	1 802
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	775	113	209	44	129	41	18	30	904	154	2 540	474
NIEDERSACHSEN	1 524	200	49	7	157	16	11	3	1 681	216	4 793	676
INSGESAMT	5 893	5 708	3 282	5 314	1 727	4 116	1 084	3 263	7 620	9 825	21 570	27 681
JANUAR-MAERZ 1969	16 992	16 065	9 729	14 909	4 578	11 616	2 972	9 530	21 570	27 681	21 570	27 681

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR ÜBER SEE IM MAERZ 1969 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS MAERZ 1969	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. SBZ DEUTSCHL.	4 150 34	1 943 49	1 403 34	1 514 49	569 12	519 16	199 12	206 16	4 719 46	2 462 65	13 212 142	7 279 202
FRENDE FLAGGEN	2 038	5 020	2 011	5 016	460	1 436	357	1 112	2 498	6 456	7 167	17 559
BELGIEN	9	46	8	46	4	17	3	11	13	64	42	187
BRASIL IEN	1	7	1	7	2	13	1	6	3	20	5	33
DAENEMARK	1 009	1 068	1 004	1 068	99	83	83	67	1 108	1 151	3 249	3 193
FINNLAND	87	216	87	216	14	22	12	21	101	239	253	578
FRANKREICH	28	142	28	142	15	54	11	39	43	197	103	498
GRIECHENLAND	32	124	32	124	24	76	18	57	56	200	151	661
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	91	460	91	460	41	246	32	213	132	706	386	1 809
INDIEN	5	23	5	23	1	4	-	-	6	27	18	91
ITALIEN	10	55	10	55	3	14	2	11	13	69	45	320
JAPAN	5	45	5	45	3	17	3	17	8	61	33	230
LIBERIA	39	527	39	527	19	105	14	83	58	632	163	1 814
NIEDERLANDE	153	293	132	279	49	118	27	28	202	401	567	1 085
NORWEGEN	145	654	145	654	65	271	50	216	210	925	618	2 373
PANAMA	16	141	16	141	11	92	7	83	27	234	69	502
POLEN	24	60	24	60	16	37	16	37	40	97	99	253
SCHWEDEN	186	369	186	369	24	81	21	76	210	450	641	1 345
SOWJETUNION	79	273	79	273	32	68	30	63	111	341	291	940
SPANIEN	12	9	12	9	7	18	6	18	19	28	50	63
VER. STAATEN	29	251	29	251	2	9	2	9	31	260	78	575
VOLKSREP. CHINA	2	9	2	9	-	-	-	-	2	9	6	29
UEBRIGE FLAGGEN	76	257	76	257	29	89	19	58	105	346	300	981
INSGESAMT	6 222	7 012	3 448	6 578	1 041	1 971	566	1 334	7 263	8 984	20 521	25 040
DARUNTER												
EUROP. GEM.	4 350	2 470	1 581	2 037	640	722	242	295	4 990	3 193	13 969	9 369
EFTA-LAENDER	1 438	2 564	1 433	2 564	235	699	188	577	1 673	3 263	4 916	8 767
OSTBLOCKLAENDER	151	436	151	436	61	124	59	119	212	560	568	1 521
IN EUROPA	149	427	149	427	61	124	59	119	210	551	562	1 521
IN ASIEN	2	9	2	9	-	-	-	-	2	9	6	29
JANUAR-MAERZ 1969	17 494	19 895	9 888	18 618	3 027	5 145	1 739	3 454	20 521	25 040	20 521	25 040
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. SBZ DEUTSCHL.	3 733 26	1 452 27	1 136 25	1 066 25	970 21	936 42	449 21	571 42	4 703 47	2 388 69	13 269 142	7 166 197
FRENDE FLAGGEN	1 822	3 341	1 809	3 335	710	3 037	588	2 548	2 532	6 378	7 192	17 584
BELGIEN	8	36	8	36	5	37	5	37	13	72	38	181
BRASIL IEN	1	6	1	6	1	7	1	7	2	13	4	26
DAENEMARK	959	1 000	957	1 000	149	138	131	123	1 108	1 139	3 241	3 185
FINNLAND	75	192	75	192	24	55	21	44	99	247	249	583
FRANKREICH	28	102	28	102	18	115	14	91	46	217	104	523
GRIECHENLAND	24	62	26	62	31	157	24	135	57	220	148	647
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	71	260	70	256	67	369	58	331	138	630	386	1 732
INDIEN	4	19	4	19	4	19	2	10	8	38	17	85
ITALIEN	4	7	4	7	9	70	8	53	13	77	48	385
JAPAN	6	36	6	36	2	13	2	13	8	48	28	187
LIBERIA	19	82	19	82	41	558	34	511	60	640	162	1 864
NIEDERLANDE	143	224	133	223	68	163	35	78	211	387	588	1 086
NORWEGEN	127	370	127	370	82	486	68	411	209	856	620	2 336
PANAMA	14	41	14	41	21	205	14	117	35	246	74	548
POLEN	25	52	25	52	11	32	11	32	36	84	98	241
SCHWEDEN	152	301	152	301	58	156	55	146	210	457	647	1 383
SOWJETUNION	47	90	47	90	69	259	66	251	116	349	293	932
SPANIEN	15	23	15	23	4	10	4	10	19	33	54	71
VER. STAATEN	28	248	28	248	3	13	3	13	31	261	75	567
VOLKSREP. CHINA	1	6	1	6	1	4	1	4	2	10	7	34
UEBRIGE FLAGGEN	69	184	69	184	42	171	31	133	111	354	311	986
INSGESAMT	5 581	4 820	2 970	4 425	1 701	4 015	1 058	3 162	7 282	8 835	20 603	24 948
DARUNTER												
EUROP. GEM.	3 916	1 820	1 309	1 433	1 070	1 321	511	830	4 986	3 141	14 047	9 341
EFTA-LAENDER	1 316	1 946	1 313	1 941	360	1 159	313	1 014	1 676	3 106	4 918	8 684
OSTBLOCKLAENDER	106	189	105	187	110	377	107	369	216	566	572	1 551
IN EUROPA	105	184	104	181	109	373	106	365	214	556	565	1 517
IN ASIEN	1	6	1	6	1	4	1	4	2	10	7	34
JANUAR-MAERZ 1969	16 106	13 630	8 843	12 474	4 497	11 318	2 891	9 231	20 603	24 948	20 603	24 948

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1969 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

MENGE IN T

HAEFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER SBZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	MIT EURD- PAEISCHEN	MIT AUSSEREUR- PAEISCHEN 1)		MAERZ	1969
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							

EMPFANG

OSTSEEHAEFEN	44 672	6 094	-	653 668	638 487	15 181	698 340	1 919 169
LUEBECK	7 430	1 080	-	300 726	287 244	13 482	308 156	817 102
PUTTGARDEN	-	-	-	218 731	218 731	-	218 731	662 697
KIEL	1 428	1 037	-	91 350	91 350	-	92 778	231 028
RENSBURG	2 842	1 767	-	19 994	19 994	-	22 836	51 058
FLENSBURG	29 235	850	-	21 069	19 370	1 699	50 304	138 526
UEBRIGE HAEFEN	3 737	1 360	-	1 798	1 798	-	5 535	18 758
NORDSEEHAEFEN	207 390	32 314	1 817	7 081 750	2 335 581	4 746 169	7 290 957	20 770 429
BRUNSBUETTELKOOG	3 897	-	-	231 607	90 136	141 471	235 504	680 393
HAMBURG	62 415	23 237	927	2 570 453	734 251	1 836 202	2 633 795	7 183 079
CUXHAVEN	11	-	-	6 215	5 637	578	6 226	12 832
BREMISCHE HAEFEN	63 479	-	464	1 026 559	389 397	637 162	1 090 502	3 196 305
BREMEN STADT	57 802	-	464	583 134	291 758	291 376	641 400	1 857 564
BREMERHAVEN	5 677	-	-	443 425	97 639	345 786	449 102	1 338 741
BRAKE	2 741	-	-	161 707	39 997	121 710	164 448	584 081
NORDENHAM	3 562	-	-	347 218	175 918	171 300	350 780	849 408
WILHELMSHAVEN	3 514	-	-	1 743 514	238 823	1 504 691	1 747 028	4 962 639
EMDEN	3 245	-	-	848 444	559 632	288 812	851 689	2 643 333
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 494	3 257	-	91 900	47 657	44 243	122 394	432 357
NIEDERSACHSEN	34 032	5 820	426	54 133	54 133	-	88 591	226 002
INSGESAMT	252 062	38 408	1 817	7 735 418	2 974 068	4 761 350	7 989 297	22 689 598
JANUAR-MAERZ 1969	717 860	80 145	6 135	21 965 603	8 284 764	13 680 839	22 689 598	22 689 598

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	10 378	2 809	-	407 518	407 518	-	417 896	1 314 146
LUEBECK	1 930	730	-	154 352	154 352	-	156 282	486 419
PUTTGARDEN	-	-	-	233 298	233 298	-	233 298	758 872
KIEL	2 340	1 520	-	17 406	17 406	-	19 746	44 708
RENSBURG	-	-	-	150	150	-	150	355
FLENSBURG	2 850	251	-	1 935	1 935	-	4 785	12 365
UEBRIGE HAEFEN	3 258	308	-	377	377	-	3 635	11 427
NORDSEEHAEFEN	217 160	9 447	9 195	1 736 790	877 332	859 458	1 963 145	5 269 750
BRUNSBUETTELKOOG	15 890	-	-	43 439	43 439	-	59 329	127 817
HAMBURG	80 736	8 080	9 195	802 821	375 823	426 998	892 752	2 448 740
CUXHAVEN	786	-	-	664	664	-	1 450	4 425
BREMISCHE HAEFEN	26 678	-	-	641 505	279 039	362 466	668 183	1 787 037
BREMEN STADT	25 928	-	-	520 523	238 135	282 388	546 451	1 418 837
BREMERHAVEN	750	-	-	120 982	40 904	80 078	121 732	368 200
BRAKE	10 169	-	-	48 178	19 605	28 573	58 347	99 301
NORDENHAM	4 034	-	-	50 030	50 030	-	54 064	155 168
WILHELMSHAVEN	120	-	-	331	331	-	451	1 103
EMDEN	45 657	-	-	130 901	89 480	41 421	176 558	509 051
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	20 986	347	-	3 807	3 807	-	24 793	59 417
NIEDERSACHSEN	12 104	1 020	-	15 114	15 114	-	27 218	77 691
INSGESAMT	227 538	12 256	9 195	2 144 308	1 284 850	859 458	2 381 041	6 583 896
JANUAR-MAERZ 1969	642 456	32 447	29 129	5 912 311	3 640 824	2 271 487	6 583 896	6 583 896

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1969 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBZIEHUNGEN

MENGE IN T

NR. DER SY-STE-MATI-K	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFAANG						JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	MAERZ 1969
		ZUSAMMEN	DARUNTER	DER SBZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	DAVON AUS			
			BINNEN-SEE-VERK.			EURO-PAEISCHEN	AUSSEREURO-PAEISCHEN		
					HAEFEN				
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	11 897	240	774	732 501	264 056	468 445	745 172	1 974 854
00	LEBENDE TIERE	85	-	-	11 164	11 146	18	11 249	28 944
01	GETREIDE	7 425	240	735	281 809	160 992	120 817	289 969	686 801
02	KARTOFFELN	33	-	-	1 182	125	1 057	1 215	1 348
03	FRUECHTF., GEMUESE	4	-	-	153 875	7 140	146 735	153 879	450 822
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 912	-	39	54 217	9 428	44 789	56 168	196 475
05	HÖLZ UND KORK	1 094	-	-	169 717	67 818	101 899	170 811	449 601
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	37	-	37	37	37
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	1 344	-	-	60 500	7 407	53 093	61 844	160 826
	AND. NAHRUNGSMITTEL	23 399	218	220	590 365	108 555	481 810	613 984	1 614 937
11	ZUCKER	3	-	-	21 770	7 162	14 608	21 773	38 081
12	GETRAENKE	436	-	-	11 781	10 303	1 478	12 217	41 492
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	1 127	-	220	68 289	7 750	60 539	69 636	201 556
14	FL. EISCH, EIER, MILCH	879	-	-	31 540	22 373	9 167	32 419	90 661
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	2 475	-	-	53 705	14 550	39 155	56 180	133 513
17	FUTTERMittel	14 539	218	-	219 463	25 964	193 499	234 002	673 468
18	ÖLSAATEN, FETTE ANG.	3 940	-	-	183 817	20 453	163 364	187 757	436 166
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	36 773	2 610	-	459 726	221 633	238 093	496 499	1 335 676
21	STEINKOHL E., -BRICKETTS	19 236	1 335	-	456 372	218 279	238 093	475 608	1 306 432
22	BRAUNKOHL E. U. A., TORF	1 422	1 105	-	929	929	-	2 351	3 966
23	KOKS	16 115	170	-	2 425	2 425	-	18 540	25 278
	MINERALÖL ERZGN. U. AE.	91 729	2 930	-	3 695 818	1 042 653	2 653 165	3 787 547	10 978 962
31	ROHES ERDÖL	-	-	-	2 914 726	338 902	2 575 824	2 914 726	8 416 492
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	88 415	2 003	-	762 510	686 345	76 165	850 925	2 501 635
33	NATUR-, RAFFINIERTE GAS	19	-	-	-	-	-	19	61
34	MINERALÖL ERZGN. ANG.	3 295	927	-	18 582	17 406	1 176	21 877	60 774
	ERZE, METALLABFÄLLE	4 633	589	48	1 188 282	549 625	638 657	1 192 963	3 718 859
41	EISENERZE	300	-	-	1 042 357	441 571	600 786	1 042 657	3 311 815
45	NE-METALLE ERZE	743	589	27	92 661	54 897	37 764	93 431	249 734
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	3 590	-	21	53 264	53 157	107	56 875	157 310
	EISEN, NE-METALLE	22 899	20 178	751	89 658	60 459	29 199	113 308	319 618
51	ROHEISEN, -STAHL	1 659	584	-	10 513	8 926	1 587	12 172	30 634
52	STAHL HALBZEUG	-	-	407	914	783	131	1 321	7 141
53	STAHL-, FORMSTAHL U. A.	11 653	11 296	223	14 953	14 531	422	26 829	75 489
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	6 960	5 947	77	16 575	14 916	1 659	23 612	61 845
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	309	51	-	2 933	2 443	490	3 242	7 560
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	2 318	2 300	44	43 770	18 860	24 910	46 132	136 949
	STEINE U. ERDEN	32 719	8 168	19	172 825	151 629	21 196	205 563	541 607
61	SAND, KIES, BIMS, TON	10 239	5 565	-	28 238	27 587	651	38 477	111 938
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	8 145	4 645	3 500	8 145	13 860
63	AND. STEINE U. ERDEN	4 329	1 785	19	120 585	107 995	13 190	124 933	327 928
64	ZEMENT, KALK	12 174	115	-	545	545	-	12 719	36 833
65	GIPS	2	-	-	-	-	-	2	9
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	5 975	703	-	15 312	11 457	3 855	21 287	51 039
	DUENGEMITTEL	9 436	3 212	-	139 254	62 954	76 300	148 690	307 862
71	NAT. DUENGEMITTEL	1 507	640	-	126 201	50 491	75 710	127 708	242 909
72	CHEM. DUENGEMITTEL	7 929	2 572	-	13 053	12 463	590	20 982	64 953
	CHEM. ERZEUGNISSE	3 401	162	-	138 141	88 928	49 213	141 542	395 801
81	CHEM. GRUNDSOFFE U. A.	1 290	-	-	32 755	19 861	12 894	34 045	73 016
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	199	54	145	199	784
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	3 458	3 435	23	3 458	11 855
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	866	-	-	80 005	54 443	25 562	80 871	257 927
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 245	162	-	21 724	11 135	10 589	22 969	52 219
	SONSTIGE WAREN	9 996	55	1	447 338	390 929	56 409	457 335	1 295 100
91	FAHRZEUGE	8 281	-	-	199 885	197 976	1 909	208 166	622 851
	DARUNTER (2) PKW, OMNIBUSSE	4 398	-	-	11 314	11 266	48	15 712	36 121
	LASTKRAFTWAGEN	3 786	-	-	44 698	44 698	-	48 484	135 447
	EISENBAHNWAGEN	-	-	-	135 902	135 900	2	135 902	430 162
92	LANDMASCHINEN	3	-	-	1 782	1 450	332	1 785	4 670
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	300	-	1	24 423	16 423	8 000	24 724	56 875
94	EBM-WAREN U. A.	248	55	-	7 013	5 737	1 276	7 261	25 478
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	169	-	-	4 642	3 303	1 339	4 811	12 950
96	LEDER- U. TEXTIL WAREN	446	-	-	16 903	3 285	13 618	17 349	45 192
97	SONSTIGE WAREN ANG.	549	-	-	192 690	162 755	29 935	193 239	527 084
	BES. TRANSPORTGUETER	5 180	46	4	81 510	32 647	48 863	86 694	206 322
	INSGESAMT	252 062	38 408	1 817	7 735 418	2 974 068	4 761 350	7 989 297	22 689 598
	JANUAR-MAERZ 1969	717 860	80 145	6 135	21 965 603	8 284 764	13 680 839	22 689 598	22 689 598

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN. - 2) IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1969 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSSBEZIEHUNGEN

MENGE IN T

NR. DER SY-MA-TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ 1969
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				
		ZUSAMMEN	DARUNTER	DER SBZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	DAVON NACH			
			BINNEN-SEE-VERK.			EURO-PAEISCHEN	AUSSEREURO-PAEISCHEN ¹⁾		
HAEFEN									
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	13 663	1 617	118	115 204	98 152	17 052	128 985	338 547
00	LEBENDE TIERE	118	-	-	200	4	196	318	1 287
01	GETREIDE	8 616	1 617	-	40 899	39 387	1 512	49 515	114 292
02	KAROFFELN	12	-	-	282	248	34	294	1 040
03	FRUEHLICHE GEMUESE	593	-	-	30 530	29 838	692	31 123	98 643
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 611	-	118	18 863	9 087	9 776	20 592	60 468
05	HOLZ UND KORK	1 387	-	-	11 373	10 024	1 349	12 760	30 620
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	1 326	-	-	13 057	9 564	3 493	14 383	32 197
	AND. NAHRUNGSMITTEL	27 542	1 005	9 057	145 441	80 897	64 544	182 040	462 960
11	ZUCKER	4	-	-	9 385	3 960	5 425	9 389	28 712
12	GETRAENKE	366	-	-	12 868	2 779	10 089	13 234	29 248
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	843	-	-	12 295	6 997	5 298	13 138	39 901
14	FLEISCH, EIER, MILCH	1 080	308	-	22 477	3 634	18 843	23 557	63 653
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	3 266	464	-	40 630	20 815	19 815	43 896	100 241
17	FUTTERMITTEL	18 490	233	8 303	33 074	32 209	865	59 867	145 493
18	OLSAAATEN, FETTE ANG.	3 493	-	754	14 712	10 503	4 209	18 959	55 712
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	33 191	-	-	197 277	157 194	40 083	230 468	689 025
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	32 430	-	-	105 720	98 646	7 076	138 150	320 779
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	152	-	-	1 896	1 109	787	2 048	9 232
23	KOKS	609	-	-	89 661	57 441	32 220	90 270	359 014
	MINERALOELERZGN. U. AE.	91 248	3 079	-	156 429	150 632	5 797	247 677	720 624
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	38	38	-	38	77
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	88 196	2 420	-	131 400	131 223	177	219 596	631 078
33	NATUR-, RAFFINIERTES GAS	-	-	-	420	179	241	420	1 383
34	MINERALOELERZGN. ANG.	3 052	659	-	24 571	19 192	5 379	27 623	88 086
	ERZE, METALLABFAELLE	4 767	3 455	-	7 073	5 370	1 703	11 840	46 024
41	EISENERZE	-	-	-	112	95	17	112	5 231
45	NE-METALLERZE	358	-	-	831	719	112	1 189	2 438
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	4 409	3 455	-	6 130	4 556	1 574	10 539	38 355
	EISEN, NE-METALLE	4 865	2 080	9	376 520	201 355	175 165	381 394	1 005 528
51	ROHEISEN, -STAHL	2 770	1 695	-	47 294	16 076	31 218	50 064	114 219
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	20 318	8 433	11 885	20 318	56 939
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	338	-	-	83 990	31 172	52 818	84 328	226 215
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 054	-	-	147 857	98 154	49 703	148 911	364 830
55	ROHRE, GIESSERIEERZGN.	300	-	9	56 325	39 058	17 267	56 634	173 827
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	403	385	-	20 736	8 462	12 274	21 139	69 498
	STEINE U. ERDEN	26 748	1 020	-	103 577	61 330	42 247	130 325	396 745
61	SAND, KIES, BIMS, TON	7 609	-	-	4 103	2 366	1 737	11 712	26 835
62	SALZ, SCHNIEFEL, -KIES	1 021	1 020	-	36 512	28 345	8 167	37 533	156 154
63	AND. STEINE U. ERDEN	1 692	-	-	22 211	16 892	5 319	23 903	65 642
64	ZEMENT, KALK	12 116	-	-	16 933	2 981	13 952	29 049	76 327
65	GIPS	2	-	-	2 546	1 199	1 347	2 548	5 862
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	4 308	-	-	21 272	9 547	11 725	25 580	65 925
	DUENGENMITTEL	6 052	-	-	266 582	113 899	152 683	272 634	756 777
71	NAT. DUENGENMITTEL	1 980	-	-	311	249	42	2 291	5 042
72	CHEM. DUENGENMITTEL	4 072	-	-	266 271	113 630	152 641	270 343	751 735
	CHEM. ERZEUGNISSE	3 847	-	3	150 859	78 164	72 695	154 709	420 704
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	2 090	-	-	66 244	30 126	36 118	68 334	187 657
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	1 051	893	158	1 051	1 531
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	4 800	4 232	568	4 800	19 770
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	852	-	-	6 006	2 496	3 510	6 858	16 317
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	905	-	3	72 758	40 417	32 341	73 666	195 429
	SONSTIGE WAREN	9 559	-	8	565 021	304 034	260 987	574 588	1 589 636
91	FAHRZEUGE	8 167	-	2	307 756	223 078	84 678	315 925	923 036
	DARUNTER 2) PKW, OMNIBUSSE	2 747	-	-	9 300	9 164	136	12 047	31 970
	LASTKRAFTWAGEN	4 621	-	-	45 974	45 974	-	50 595	140 387
	EISENBAHNWAGEN	-	-	-	139 760	139 760	-	139 760	462 460
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	3 945	1 832	2 113	3 945	11 201
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	197	-	6	109 295	31 333	77 962	109 498	269 248
94	EBM-WAREN U. A.	380	-	-	38 040	13 002	25 038	38 420	113 413
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	134	-	-	24 749	6 025	18 724	24 883	60 687
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	433	-	-	19 833	9 715	10 118	20 266	54 905
97	SONSTIGE WAREN ANG.	248	-	-	61 403	19 049	42 354	61 651	157 146
	BES. TRANSPORTGUETER	6 056	-	-	60 325	33 823	26 502	66 381	157 326
	INSGESAMT	227 538	12 256	9 195	2 144 308	1 284 850	859 458	2 381 041	6 583 896
	JANUAR-MAERZ 1969	642 456	32 447	29 129	5 912 311	3 640 824	2 271 487	6 583 896	6 583 896

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.- 2) IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESetzte FAHRZEUGE.

6. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE IM MAERZ 1969 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

MENGE IN T

FLAGGE	VERKEHR			GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS		
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER SBZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN ¹⁾		HAEFEN	MAERZ	1969
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.								
EMPFANG										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	241 441	31 086	735	1 959 259	1 059 369	899 890	2 201 435	6 191 781		
SOWJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	106	-	1 082	65 410	46 868	18 542	66 598	137 812		
FREMDE FLAGGEN	10 515	7 322	-	5 710 749	1 867 831	3 842 918	5 721 264	16 360 005		
BELGIEN	445	445	-	82 195	21 984	60 231	82 640	183 593		
BRASILIEN	-	-	-	17 207	-	17 207	17 207	41 692		
DAENEMARK	1 472	-	-	415 816	239 873	175 943	417 288	1 226 035		
FINNLAND	-	-	-	134 580	126 277	8 303	134 580	314 548		
FRANKREICH	94	-	-	197 621	1 131	196 490	197 715	488 250		
GRIECHENLAND	37	-	-	176 101	81 253	94 848	176 138	773 056		
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	-	-	-	682 597	262 208	420 389	682 597	1 821 680		
INDIEN	-	-	-	2 416	-	2 416	2 416	11 216		
ITALIEN	-	-	-	125 159	78 035	47 124	125 159	646 487		
JAPAN	-	-	-	61 793	19	61 774	61 793	102 756		
LIBERIA	-	-	-	1 131 963	32 246	1 099 717	1 131 963	3 485 134		
NIEDERLANDE	8 391	6 877	-	235 786	86 446	149 340	244 177	576 882		
NORWEGEN	-	-	-	994 227	205 636	788 591	994 227	2 700 364		
PANAMA	-	-	-	297 008	57 993	239 015	297 008	782 573		
POLEN	-	-	-	64 415	50 105	14 310	64 415	121 924		
SCHWEDEN	-	-	-	237 543	100 687	136 856	237 543	836 878		
SOWJETUNION	-	-	-	484 329	410 370	73 959	484 329	1 347 378		
SPANIEN	-	-	-	16 475	13 280	3 195	16 475	30 416		
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	52 536	-	52 536	52 536	154 960		
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	3 262	-	3 262	3 262	10 692		
UEBRIGE FLAGGEN	76	-	-	297 720	100 308	197 412	297 796	703 491		
INSGESAMT	252 062	38 408	1 817	7 735 418	2 974 068	4 761 350	7 989 297	22 689 598		
DARUNTER										
LAENDER DER EUROP. GEM.	250 371	38 408	735	2 600 020	1 246 945	1 353 075	2 851 126	8 086 993		
EFTA-LAENDER	1 472	-	-	2 341 158	810 121	1 531 037	2 342 630	6 607 351		
OSTBLOCKLAENDER	106	-	1 082	724 599	589 183	135 416	725 787	1 877 129		
IN EUROPA	106	-	1 082	721 337	589 183	132 154	722 525	1 866 437		
IN ASIEN	-	-	-	3 262	-	3 262	3 262	10 692		
JANUAR-MAERZ 1969	717 860	80 145	6 135	21 965 603	8 284 764	13 680 839	22 689 598	22 689 598		
VERSAND										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	223 229	11 680	9 183	696 870	425 680	271 190	929 282	2 692 923		
SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	110	-	12	13 878	5 421	8 457	14 000	44 002		
FREMDE FLAGGEN	4 199	576	-	1 433 560	853 749	579 811	1 437 759	3 846 971		
BELGIEN	-	-	-	8 975	1 625	7 350	8 975	26 789		
BRASILIEN	-	-	-	4 017	-	4 017	4 017	4 017		
DAENEMARK	679	-	-	271 371	251 699	19 672	272 050	730 964		
FINNLAND	-	-	-	37 534	34 442	3 092	37 534	105 968		
FRANKREICH	-	-	-	25 048	13 079	11 969	25 048	44 530		
GRIECHENLAND	37	-	-	73 611	51 754	21 857	73 648	210 851		
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	3	-	-	188 939	101 394	87 545	188 942	496 525		
INDIEN	-	-	-	6 797	-	6 797	6 797	16 191		
ITALIEN	-	-	-	4 419	3 808	611	4 419	52 912		
JAPAN	-	-	-	18 380	-	18 380	18 380	56 847		
LIBERIA	-	-	-	59 721	24 825	34 896	59 721	139 542		
NIEDERLANDE	3 480	576	-	110 027	45 096	64 931	113 507	346 280		
NORWEGEN	-	-	-	115 658	48 131	67 527	115 658	467 117		
PANAMA	-	-	-	56 123	36 280	19 843	56 123	123 125		
POLEN	-	-	-	27 018	14 039	12 979	27 018	60 444		
SCHWEDEN	-	-	-	140 820	110 141	30 679	140 820	279 120		
SOWJETUNION	-	-	-	81 468	57 356	24 112	81 468	182 079		
SPANIEN	-	-	-	40 818	34 923	5 895	40 818	89 321		
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	43 792	19	43 773	43 792	83 389		
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	4 555	-	4 555	4 555	26 119		
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	114 469	25 138	89 331	114 469	304 841		
INSGESAMT	227 538	12 256	9 195	2 144 308	1 284 850	859 458	2 381 041	6 583 896		
DARUNTER										
LAENDER DER EUROP. GEM.	226 709	12 256	9 183	845 339	489 288	356 051	1 081 231	3 163 434		
EFTA-LAENDER	682	-	-	724 329	514 981	209 348	725 011	1 991 677		
OSTBLOCKLAENDER	110	-	12	140 083	89 980	50 103	140 205	327 175		
IN EUROPA	110	-	12	135 528	89 980	45 548	135 650	301 056		
IN ASIEN	-	-	-	4 555	-	4 555	4 555	26 119		
JANUAR-MAERZ 1969	642 456	32 447	29 129	5 912 311	3 640 824	2 271 487	6 583 896	6 583 896		

*1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLAENDER IM MAERZ 1969 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR		VERKEHR MIT DER		GRENZ-UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR BIS MAERZ 1969		
	INNERHALB DES BUNDES-LANDES	DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER	SBZ DEUTSCHL.		VERKEHR		V	E	V	E	
			V	E	V	E					
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 423	25 197	57 640	-	-	454 764	977 175	501 384	1 056 238	1 501 435	3 031 919
HAMBURG	-	76 588	62 415	9 195	927	802 821	2 570 453	888 604	2 633 795	2 463 094	7 183 079
NIEDERSACHSEN	25 144	50 067	21 961	-	426	245 218	3 161 231	320 429	3 208 762	856 304	9 278 585
BREMEN	-	28 470	63 479	-	464	641 505	1 026 559	669 975	1 090 502	1 792 508	3 196 305
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	37 429	12 256	.	.	.	.	37 429	12 256	78 406	32 157
BUNDESGBIET	46 567	217 751	217 751	9 195	1 817	2 144 308	7 735 418	2 417 821	8 001 553	6 691 747	22 722 045

8. GUETERVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1969 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SY-MA-TIK	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ-UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR BIS MAERZ 1969	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER SBZ DEUTSCHL.		VERKEHR		V	E	V	E
		V	E	V	E	V	E				
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLensburg/OSTSEE	2 023	30 416	-	-	2 312	21 987	4 335	52 403	12 218	141 696
013	HUSUM/NORDSEE	6 285	14 445	-	-	-	1 134	6 285	15 579	24 033	49 153
014	HEIDE	16 639	4 041	-	-	43 439	233 398	60 078	237 439	128 990	685 781
016	KIEL/KIELERFOERDE	2 560	4 610	-	-	17 556	112 224	20 116	116 834	45 691	285 768
017	KIEL/UEBR.HAEFEN	3 360	2 216	-	-	233 298	218 731	236 658	220 947	769 206	674 603
018	LUEBECK (STADT)	1 868	7 430	-	-	154 352	300 726	156 220	308 156	486 002	817 102
019	ITZEHOE/RATZEBURG	13 885	15 905	-	-	3 807	88 975	17 692	104 880	35 295	377 816
	ZUSAMMEN	46 620	79 063	-	-	454 764	977 175	501 384	1 056 238	1 501 435	3 031 919
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	76 588	62 415	9 195	927	802 821	2 570 453	888 604	2 633 795	2 463 094	7 183 079
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	1 835	7 069	-	-	3 793	36 933	5 628	44 002	19 986	109 088
032	LUENEBURG/UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	14 901	6 303	-	-	105 200	513 311	120 101	519 614	283 618	1 447 709
035	VERDEN/NIENBURG	230	-	-	-	-	-	230	-	875	-
	ZUSAMMEN	16 966	13 372	-	-	108 993	550 244	125 959	563 616	304 479	1 556 797
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	44 795	3 245	-	-	130 901	848 444	175 696	851 689	505 532	2 643 333
042	WILHELMSHAVEN	11 675	30 297	-	-	331 1	744 365	12 006	1 774 662	28 907	5 033 365
043	MEPPEN	1 511	-	-	-	1 317	7 269	2 828	7 269	7 089	17 972
044	OLDENBURG	264	191	-	-	426	3 676	3 940	11 526	10 182	26 828
045	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
	ZUSAMMEN	58 245	33 733	-	-	426	136 225	2 610 987	194 470	2 645 146	551 710
05	NIEDERSACHS.SUED-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	24 510	57 802	-	464	520 523	583 134	545 033	641 400	1 418 649	1 857 564
062	BREMERHAVEN (STADT)	3 960	5 677	-	-	120 982	443 425	124 942	449 102	373 859	1 338 741
	ZUSAMMEN	28 470	63 479	-	464	641 505	1 026 559	669 975	1 090 502	1 792 508	3 196 305
	UEBRIGE VB	37 429	12 256	.	.	.	.	37 429	12 256	78 406	32 157
	INSGESAMT	264 318	264 318	9 195	1 817	2 144 308	7 735 418	2 417 821	8 001 553	6 691 747	22 722 045

9. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OST-SEE-KANAL IM MÄRZ 1969 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTELKOOB-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBÜTTELKOOB (OST-WEST)		
	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HADELSSCHIFFE ¹⁾	5 560	3 453,9	6 335,0	2 840	1 762,6	3 233,9	2 720	1 691,3	3 101,2
DARUNTER: TANKER	1 026	702,7	1 268,5	523	364,1	655,5	503	338,6	613,0
BINNENSCHIFFE	903	170,8	341,6	460	86,5	172,9	443	84,4	168,7
FISCHEREIFAHRZEUGE	86	16,2	43,5	35	4,9	13,8	51	11,4	29,7
DIENSTFAHRZEUGE	11	1,6	4,7	7	1,3	3,8	4	0,2	0,9
KRIEGSFahrZEUGE	127	41,1	102,5	69	26,6	63,5	58	14,5	39,1
GERAETE	235	7,3	36,0	118	4,7	22,0	117	2,6	14,0
SPORTFAHRZEUGE	5	0,1	0,2	4	0,1	0,1	1	0,0	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 024	3 520,1	6 522,0	3 073	1 800,2	3 337,2	2 951	1 720,0	3 184,8
JANUAR-MÄRZ 1969	17 018	9 464,8	17 540,9	8 522	4 684,7	8 686,7	8 496	4 780,2	8 854,2
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HADELSSCHIFFE ¹⁾	3 592	957,0	1 713,8	1 827	478,8	858,5	1 765	478,1	855,3
DARUNTER: TANKER	847	276,2	520,1	425	137,3	258,5	422	138,9	261,6
BINNENSCHIFFE	887	168,4	336,7	453	85,5	171,0	434	82,9	165,7
FISCHEREIFAHRZEUGE	41	4,8	13,5	27	3,2	9,1	14	1,6	4,4
DIENSTFAHRZEUGE	10	1,4	4,2	6	1,2	3,3	4	0,2	0,9
KRIEGSFahrZEUGE	118	36,7	92,9	64	23,2	55,6	54	13,6	37,3
GERAETE	232	7,0	34,7	117	4,7	21,8	115	2,3	12,9
SPORTFAHRZEUGE	5	0,1	0,2	4	0,1	0,1	1	0,0	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 998	1 007,0	1 859,4	2 045	511,1	948,5	1 953	495,9	910,9
JANUAR-MÄRZ 1969	11 275	2 928,8	5 381,1	5 688	1 464,7	2 697,6	5 587	1 464,1	2 683,5
FAHRZEUGE DER SOWJETISCHEN BESATZUNGSZONE DEUTSCHLANDS									
HADELSSCHIFFE ¹⁾	145	101,3	205,2	70	48,7	99,3	75	52,6	105,9
DARUNTER: TANKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFahrZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERAETE	1	0,0	0,2	1	0,0	0,2	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	146	101,3	205,4	71	48,7	99,6	75	52,6	105,9
JANUAR-MÄRZ 1969	423	320,8	643,0	204	143,6	292,6	219	177,1	350,5
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HADELSSCHIFFE ¹⁾	1 823	2 395,7	4 416,0	943	1 235,1	2 276,0	880	1 160,6	2 140,0
DARUNTER: TANKER	179	426,5	748,3	98	226,9	397,0	81	199,7	351,4
BINNENSCHIFFE	16	2,5	5,0	7	1,0	2,0	9	1,5	3,0
FISCHEREIFAHRZEUGE	45	11,4	30,0	8	1,6	4,7	37	9,8	25,3
DIENSTFAHRZEUGE	1	0,1	0,5	1	0,1	0,5	-	-	-
KRIEGSFahrZEUGE	9	4,3	9,6	5	3,4	7,9	4	1,0	1,7
GERAETE	2	0,3	1,1	-	-	-	2	0,3	1,1
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 880	2 411,8	4 457,2	957	1 240,3	2 289,2	923	1 171,5	2 168,1
JANUAR-MÄRZ 1969	5 320	6 215,2	11 516,8	2 630	3 076,4	5 696,7	2 690	3 139,0	5 820,2

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

10. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE ^{*)} AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MÄRZ 1969 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND	3 737	1 058 250	2 815	765 665	1 610 203	922	292 585
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 592	956 953	2 694	680 273	1 529 280	898	276 680
SOWJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	145	101 297	121	85 392	80 923	24	15 905
FREMDE STAATEN	1 823	2 395 679	1 437	1 750 462	3 067 376	386	645 217
ÄGYPTEN	2	5 310	2	5 310	8 078	-	-
BELGIEN	25	15 350	20	12 915	28 130	5	2 435
BRASILIEN	3	14 927	1	6 468	2 706	2	8 459
BULGARIEN	11	38 376	6	20 528	55 737	5	17 848
DAENEMARK	248	100 288	184	59 987	116 270	64	40 301
FINNLAND	211	342 320	183	284 437	469 049	28	57 883
FRANKREICH	32	69 594	22	48 510	99 858	10	21 084
GRIECHENLAND	45	154 562	27	87 915	175 081	18	66 647
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	91	225 718	72	143 446	235 981	19	82 272
INDIEN	4	23 633	4	23 633	23 800	-	-
ISLAND	9	12 565	9	12 565	7 689	-	-
ITALIEN	8	55 068	3	13 055	30 021	5	42 013
JUGOSLAWIEN	5	13 068	2	4 120	3 936	3	8 948
LIBANON	1	3 243	1	3 243	7 000	-	-
LIBERIA	19	84 605	12	48 008	78 950	7	36 597
MAROKKO	8	35 072	6	26 872	55 650	2	8 200
NIEDERLANDE	303	93 285	256	72 519	141 773	47	20 764
NORWEGEN	83	123 979	51	87 966	134 882	32	36 013
PANAMA	15	44 797	12	29 996	66 437	3	14 801
POLEN	256	416 897	215	377 679	694 646	41	39 218
SCHWEDEN	192	197 616	150	139 034	242 444	42	58 582
SOWJETUNION	203	238 382	159	178 511	288 351	44	59 871
SPANIEN	12	10 418	10	9 071	11 117	2	1 347
TSCHECHOSLOWAKEI	6	20 158	5	14 160	25 651	1	5 998
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	13	20 398	10	13 153	27 978	3	7 245
ZYPERN	18	36 052	15	27 361	36 161	3	8 691
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 560	3 453 929	4 252	2 516 127	4 677 579	1 308	937 802
JANUAR-MÄRZ 1969	15 847	9 295 221	12 053	6 667 805	12 205 628	3 794	2 627 416
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND	2 689	825 268	2 260	646 087	1 317 302	429	179 181
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 544	723 971	2 139	560 695	1 236 379	405	163 276
SOWJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	145	101 297	121	85 392	80 923	24	15 905
FREMDE STAATEN	1 759	2 228 998	1 406	1 665 615	2 922 837	353	563 383
ÄGYPTEN	2	5 310	2	5 310	8 078	-	-
BELGIEN	25	15 350	20	12 915	28 130	5	2 435
BRASILIEN	3	14 927	1	6 468	2 706	2	8 459
BULGARIEN	10	34 273	6	20 528	55 737	4	13 745
DAENEMARK	238	97 994	181	59 217	114 109	57	38 777
FINNLAND	208	314 217	182	275 069	459 049	26	39 148
FRANKREICH	32	69 594	22	48 510	99 858	10	21 084
GRIECHENLAND	45	154 562	27	87 915	175 081	18	66 647
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	76	153 606	67	109 774	183 223	9	43 832
INDIEN	4	23 633	4	23 633	23 800	-	-
ISLAND	9	12 565	9	12 565	7 689	-	-
ITALIEN	8	55 068	3	13 055	30 021	5	42 013
JUGOSLAWIEN	5	13 068	2	4 120	3 936	3	8 948
LIBANON	1	3 243	1	3 243	7 000	-	-
LIBERIA	18	76 899	11	40 302	68 950	7	36 597
MAROKKO	8	35 072	6	26 872	55 650	2	8 200
NIEDERLANDE	290	90 450	247	70 722	135 578	43	19 728
NORWEGEN	77	95 143	47	66 702	94 682	30	28 441
PANAMA	15	44 797	12	29 996	66 437	3	14 801
POLEN	252	409 465	213	374 127	685 646	39	35 338
SCHWEDEN	181	184 354	144	132 316	228 219	37	52 038
SOWJETUNION	203	238 382	159	178 511	288 351	44	59 871
SPANIEN	12	10 418	10	9 071	11 117	2	1 347
TSCHECHOSLOWAKEI	6	20 158	5	14 160	25 651	1	5 998
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	13	20 398	10	13 153	27 978	3	7 245
ZYPERN	18	36 052	15	27 361	36 161	3	8 691
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 448	3 054 266	3 666	2 311 702	4 240 139	782	742 564
JANUAR-MÄRZ 1969	12 691	8 215 988	10 366	6 069 457	10 900 538	2 325	2 146 531

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. GUETERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MÄRZ 1969 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GUETERGRUPPEN

MENGE IN TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GUETERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBUETTELKODG-HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU-BRUNSBUETTELKODG (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER SOUJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER SOUJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	817 874	155 566	-	291 522	216 013	-	154 773
KOHLE	560 678	41 301	-	39 162	46 318	-	433 897
ERZE	75 917	2 450	-	32 560	7 169	-	33 738
HOLZ	190 835	1 924	-	2 800	114 454	4 633	67 024
ZELLULOSE	147 139	2 539	-	-	36 933	7 415	100 252
GETREIDE	195 285	25 370	-	75 908	58 245	-	35 762
DUENGEMITTEL	260 740	55 659	-	159 628	21 601	3 350	20 502
FUTTERMITTEL	158 636	58 394	488	63 680	25 644	-	10 430
SALZ	13 709	4 697	-	6 392	620	-	2 000
EISEN UND STAHL	285 476	76 803	6 166	74 293	35 824	728	91 662
SCHROTT	8 806	4 127	-	-	3 903	-	776
KIESABBRAENDE	61 978	6 480	-	24 861	15 387	-	15 250
OELSAATEN, FETTE USW.	66 085	6 873	-	20 621	27 692	-	10 899
SAND, KIES, STEINE	112 847	30 747	2 519	16 102	59 354	-	4 125
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	18 533	3 261	-	3 808	1 614	-	9 850
ANDERE MASSEGUETER	20 369	200	-	20 169	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	164 291	30 821	4 460	70 058	7 618	-	51 334
CHEM. GRUNDSTOFFE	205 361	14 934	1 200	85 506	11 041	650	92 030
EISEN- UND BLECHWAREN	19 029	1 536	-	3 219	285	55	13 934
ROHSTOFFE	12 141	1 678	724	5 224	2 553	-	1 962
HALB-, FERTIGWAREN	1 278 182	126 215	20 572	365 928	183 923	27 963	553 581
LEBENDES VIEH	3 668	-	-	-	1 514	-	2 154
INSGESAMT	4 677 579	651 575	36 129	1 361 441	877 705	44 794	1 705 935
JANUAR-MÄRZ 1969	12 205 628	1 926 862	98 335	3 011 409	2 560 141	157 855	4 451 026
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	463 390	29 736	-	196 088	112 393	-	125 173
KOHLE	558 834	39 457	-	39 162	46 318	-	433 897
ERZE	75 917	2 450	-	32 560	7 169	-	33 738
HOLZ	189 842	1 924	-	2 800	113 431	4 633	67 024
ZELLULOSE	147 139	2 539	-	-	36 933	7 415	100 252
GETREIDE	186 273	21 763	-	75 908	52 840	-	35 762
DUENGEMITTEL	245 895	41 803	-	159 308	21 102	3 350	20 332
FUTTERMITTEL	140 626	46 046	488	62 802	23 982	-	7 308
SALZ	13 709	4 697	-	6 392	620	-	2 000
EISEN UND STAHL	281 532	75 669	6 166	74 139	33 168	728	91 662
SCHROTT	7 858	3 810	-	-	3 272	-	776
KIESABBRAENDE	60 998	6 300	-	24 861	14 587	-	15 250
OELSAATEN, FETTE USW.	65 965	6 753	-	20 621	27 692	-	10 899
SAND, KIES, STEINE	100 026	28 437	2 519	16 102	51 133	-	1 835
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	17 491	2 932	-	3 808	1 301	-	9 450
ANDERE MASSEGUETER	20 369	200	-	20 169	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	161 150	27 903	4 460	70 058	7 395	-	51 334
CHEM. GRUNDSTOFFE	199 535	14 934	1 200	84 631	8 386	650	89 734
EISEN- UND BLECHWAREN	19 029	1 536	-	3 219	285	55	13 934
ROHSTOFFE	12 141	1 678	724	5 224	2 553	-	1 962
HALB-, FERTIGWAREN	1 268 782	125 975	20 572	356 928	183 763	27 963	553 581
LEBENDES VIEH	3 668	-	-	-	1 514	-	2 154
INSGESAMT	4 240 139	486 542	36 129	1 254 780	749 837	44 794	1 668 057
JANUAR-MÄRZ 1969	10 900 538	1 454 982	98 335	2 726 086	2 177 468	157 855	4 285 812
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	354 484	125 830	-	95 434	103 620	-	29 600
KOHLE	1 844	1 844	-	-	-	-	-
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	1 023	-	-	-	1 023	-	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	9 012	3 607	-	-	5 405	-	-
DUENGEMITTEL	14 845	13 856	-	320	499	-	170
FUTTERMITTEL	18 010	12 348	-	878	1 662	-	3 122
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	3 944	1 134	-	154	2 656	-	-
SCHROTT	948	317	-	-	631	-	-
KIESABBRAENDE	980	180	-	-	800	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	120	120	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	12 821	2 310	-	-	8 221	-	2 290
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	1 042	329	-	-	313	-	400
ANDERE MASSEGUETER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	3 141	2 918	-	-	223	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	5 826	-	-	875	2 655	-	2 296
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	9 400	240	-	9 000	160	-	-
LEBENDES VIEH	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	437 440	165 033	-	106 661	127 868	-	37 878
JANUAR-MÄRZ 1969	1 305 090	471 880	-	285 323	382 673	-	165 214

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM JANUAR 1969 *)

1000 T

NR. DER SY-STEMATIK	GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG DER BINNENHÄFEN					VERSAND DER BINNENHÄFEN				
		INS-GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS-GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
			SEEVERKEHR					SEEVERKEHR			
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	10,2	10,2	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	3,1	2,8	0,3	-	-	0,0	0,0	-	-	-
06	ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
11	ZUCKER	1,4	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRÄENKE	0,7	0,7	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	1,3	1,3	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-
14	FLEISCH,EIER,MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	1,0	1,0	-	-	-	2,4	2,3	-	0,1	-
17	FUTTERMittel	1,1	0,5	-	0,6	-	0,3	0,3	-	-	-
18	ÖLSAATEN,FETTE ANG.	0,8	0,6	-	0,2	-	0,0	0,0	-	-	-
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	0,0	0,0	-	-	-	4,3	4,0	0,3	-	-
22	BRÄUNKOHLE U.A.,TORF	-	-	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
31	ROHES ERDÖL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE,HEIZÖL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALÖLERZGN.ANG.	0,7	0,7	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
41	EISENERZE	0,0	0,0	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
45	NE-METALLERZE	0,2	0,2	-	-	-	0,6	0,6	-	-	-
46	EISFN-,STAHLABFÄLLE	1,8	1,6	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-	-
51	ROHEISEN,-STAHL	12,4	12,4	-	-	-	10,2	9,7	0,3	0,2	-
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	1,5	1,5	-	-	-
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	6,0	5,4	0,6	-	-	18,5	18,5	-	-	-
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	2,6	2,3	0,3	-	-	19,3	18,0	-	1,4	-
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	0,7	0,7	-	-	-	1,2	1,2	-	-	-
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	6,2	6,2	-	-	-	0,9	0,9	-	-	-
61	SAND,KIES,BIMS,TON	0,4	0,4	-	-	-	0,9	0,9	-	-	-
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	12,0	12,0	-	-	-
63	AND.STEINE U.ERDEN	4,7	4,7	-	-	-	3,7	3,7	-	-	-
64	ZEMENT,KALK	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	1,2	1,2	-	-	-	1,2	1,2	-	-	-
71	NAT.DUENGMittel	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM.DUENGMittel	0,3	0,3	-	-	-	2,5	2,5	-	-	-
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	1,1	1,1	-	-	-	10,7	10,7	-	-	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,6	0,6	-	-	-	3,1	3,1	-	-	-
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	6,1	6,1	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1,8	1,8	-	-	-	4,2	4,0	-	0,2	-
91	FAHRZEUGE	0,1	0,1	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	0,2	0,2	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	0,4	0,4	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	1,7	1,6	-	0,1	-	0,2	0,2	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜTER	1,0	1,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
	INSGESAMT	69,6	67,3	1,2	1,1	-	102,7	100,0	0,8	1,9	-
	JANUAR 1968	28,6	26,7	0,5	1,4	-	58,5	57,5	0,3	0,8	-

*) ALLE HÄFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).

12. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM FEBRUAR 1969 *)

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG DER BINNENHÄFEN					VERSAND DER BINNENHÄFEN				
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	21,4	21,4	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	4,9	3,5	-	1,0	0,5	0,0	0,0	-	-	-
06	ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	0,8	0,8	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
11	ZUCKER	1,3	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRAENKE	0,8	0,8	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
13	AND. GENUSSMITTEL U.A.	0,4	0,4	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
14	FL. FISCH, EIER, MILCH	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	1,0	1,0	-	-	-	4,9	4,9	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	1,5	0,8	-	0,7	-	1,2	1,2	-	-	-
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	2,1	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-
21	STEINKOHLE, -BRICKETS	0,1	0,1	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
22	BRAUNKOHLE U.A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,9	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINIEREGAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALOELERZGN. ANG.	0,3	0,3	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
41	EISENERZE	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	1,0	1,0	-	-	-	1,7	1,7	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	4,7	4,3	-	0,4	-	0,6	0,6	-	-	-
51	ROHEISEN, -STAHL	10,5	10,5	-	-	-	10,4	10,1	-	0,3	-
52	STAHL HALBZEUG	-	-	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	8,0	7,3	0,3	0,4	-	17,8	17,6	0,3	-	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1,6	1,6	-	-	-	22,1	20,4	1,0	0,8	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	0,3	0,3	-	-	-	2,1	2,1	-	-	-
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	3,8	3,8	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	4,0	4,0	-	-	-	1,4	1,4	-	-	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	2,8	2,8	-	-	-
63	AND. STEINE U. ERDEN	5,7	5,7	-	-	-	4,8	4,8	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	0,6	0,6	-	-	-	1,0	0,5	-	0,5	-
71	NAT. DUENGENMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM. DUENGENMITTEL	0,3	0,3	-	-	-	6,0	5,6	-	0,4	-
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U.A.	0,8	0,8	-	-	-	11,0	10,7	0,3	-	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	1,2	1,2	-	-	-
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,0	0,0	-	-	-	3,9	3,9	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	1,4	1,4	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	0,9	0,9	-	-	-	3,8	3,6	-	0,2	-
91	FAHRZEUGE	0,1	0,1	-	-	-	0,6	0,6	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	0,3	0,3	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,7	0,7	-	-	-
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	0,3	0,0	-	0,3	-	0,1	0,1	-	-	-
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	0,1	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	1,9	1,9	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜTER	1,2	1,2	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
	INSGESAMT	83,1	79,7	0,3	2,7	0,5	101,9	98,2	1,5	2,1	-
	FEBRUAR 1968	51,1	45,8	3,9	1,4	-	61,5	59,7	0,7	1,1	-
	JANUAR-FEBRUAR 1969	152,8	147,0	1,5	3,8	0,5	204,6	198,2	2,3	4,0	-
	JANUAR-FEBRUAR 1968	79,7	72,4	4,4	2,9	-	120,0	117,1	1,0	1,9	-

*) ALLE HÄFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).